

Bitcoin – eine Schöpfung der US-Geheimdienste – Kaspersky-Mitbegründerin

21:16 19.01.2018(aktualisiert 21:55 19.01.2018) <https://de.sputniknews.com/wirtschaft/20180119319152839-bitcoin-projekt-usa-geheimdienste/>

Als Dollar 2.0 und eine Schöpfung der US-Geheimdienste, hat die Mitbegründerin des Softwareunternehmens „Kaspersky Lab“ und Präsidentin von „InfoWatch“, Natalja Kasperskaja, die berühmteste Kryptowährung der Welt Bitcoin bezeichnet.

„Bitcoin ist eine Ausarbeitung der US-Geheimdienste, die auf schnelle Finanzierung der Geheimdienste der USA, Großbritanniens und Kanadas in verschiedenen Ländern abgezielt ist“, hieß es auf einem der Bilder aus der Präsentation, mit der Kasperskaja an der ITMO-Universität in Sankt-Petersburg auftrat.

Die „Kaspersky“-Mitbegründerin hat den Bitcoin auch als „Dollar 2.0“ bezeichnet.

Außerdem ist laut Kasperskaja der Bitcoin-Erfinder, der unter dem Pseudonym Satoshi Nakamoto bekannt ist, tatsächlich eine Gruppe von US-amerikanischen Entwicklern der Kryptosysteme.

Bei der Präsentation äußerte Kasperskaja ebenfalls, dass die Smartphones ihren Besitzern nachspionieren können.

Bitcoin ist eine digitale Währung, die im Internet entstanden und seit 2009 im Umlauf ist. Bitcoins werden in komplizierten Rechen-Prozessen auf den Computern der Nutzer erzeugt. Das System nutzt die sogenannte Blockchain-Technologie – eine dezentral verschlüsselte Datenbank, in der alle Transaktionen gespeichert werden.



<https://de.sputniknews.com/wirtschaft/20180117319098950-bitcoin-vs-rohstoffe/>